

„Wohin bringt ihr uns?“

Gedenktag
für die Opfer
des Nationalsozialismus
27. Januar 2007



Veranstalter
Zentrum für Psychiatrie
Die Weissenau und
Stadt Ravensburg

Das Denkmal der grauen Busse

In der alten Pforte des Zentrums für Psychiatrie Die Weissenau steht ein grauer Betonbus als Mahnmal für die 691 in der „Euthanasie-Aktion“ ermordeten Weissenauer Patienten. Geschaffen haben das Denkmal die Künstler Horst Hoheisel und Andreas Knitz. Zum Weißenauer Bus gehört ein zweiter Bus, der seinen Standort im Laufe der Jahre wechseln wird. Seinen ersten Platz hat er vor dem Berufsschulzentrum in der Ravensburger Gartenstraße erhalten. Weitere Informationen: www.dasdenkmaldergrauenbusse.de.



Gedenkfeier im Festsaal des Klosters, 16 Uhr

Begrüßung Wolfgang Rieger, Geschäftsführer ZfP Die Weissenau

Musik „Berliner Requiem“ von Bertolt Brecht und Kurt Weill
Stadtorchester und VocalCollegium Ravensburg
Tenor: Agirdas Drevinkas, Bariton: Karsten Mewes
Leitung: Musikdirektor Harald Hepner

Gedenkwort Dr. Monika Stolz, Ministerin für Arbeit und Soziales Baden-Württemberg, MdL

Vortrag Professor Dr. Stefanie Endlich, Berlin:
„Über die Schwierigkeit, sich der NS-Geschichte durch Kunst zu nähern“

Gang zum Mahnmal – 691 Glockenschläge

Ansprache Hermann Vogler, Oberbürgermeister der Stadt Ravensburg

Kranzniederlegung

Weitere Veranstaltungen

Freitag, 26. Januar, 19 Uhr, Schwörsaal

Buchpräsentation: Erinnern und Gedenken

Das Mahnmal Weißenau und die Erinnerungskultur in Ravensburg.

Publikation herausgegeben und vorgestellt von Andreas Schmauder, Paul-Otto Schmidt-Michel und Franz Schwarzbauer

Freitag, 26. Januar, 8 Uhr und 10.15 Uhr, Kornhaussaal

Lesungen für Schulklassen: Hermann Vinke, „Hoffentlich schreibst Du recht bald“ - Sophie Scholl und Fritz Hartnagel. Eine Freundschaft 1937 – 1943.

Veranstaltet von der Stadtbücherei Ravensburg

Montag, 22. Januar, 20 Uhr, Ev. Matthäus-Gemeindehaus, Weinbergstr. 12

Vortrag: Gerhard Schnürer: „Johannes Reuchlin - Eine frühe, gelehrte Stimme für die Juden aus unserem Land“

Veranstaltet von der Gesellschaft für christlich-jüdische Begegnung in Oberschwaben e.V.

Dienstag, 16. Januar, 20 Uhr, Kulturwerkstatt, Reichlestr. 4

Vortrag: Dr. Thomas Müller: „Euthanasie und Psychiatrie im Nationalsozialismus“ - Eine Einführung aus Anlass der Einweihung des Mahnmals im Stadtteil Weißenau

Veranstaltet von Gemeinde - Psychiatrie - Kultur e.V.

Schülerveranstaltungen „Wenn der Bus kommt“ – Krankenmord damals: Was hat das mit uns heute zu tun?

Im Zentrum für Psychiatrie Die Weissenau

Bei den Veranstaltungen im Zentrum für Psychiatrie Die Weissenau nutzen Sie bitte den ausgeschilderten Parkplatz bei der Gärtnerei.